

06. – 14.09.
2025

XVII. Internationaler
Gottfried-Silbermann-
Orgelwettbewerb

Ausschreibung
Call for Entries

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e. V.



*Gottfried Silbermann
Orgelbauer*





XVII. Internationaler Gottfried-Silbermann- Orgelwettbewerb

Freiberg

6. – 14. September 2025

AUSSCHREIBUNG

Alle zwei Jahre haben junge Organist:innen aus aller Welt die einmalige Gelegenheit, beim Internationalen Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb an den herausragenden barocken Orgeln Gottfried Silbermanns ihr Können zu zeigen und den authentischen Klangkosmos der historischen Instrumente zu erleben. Die Begegnung mit renommierten Künstler:innen und einem begeisterten Publikum öffnet Türen und macht diesen Wettbewerb zu einem prägenden Erlebnis. Der Wettbewerb ist dem berühmten Orgelbauer Gottfried Silbermann gewidmet, der vor 300 Jahren von Freiberg aus eine einzigartige Orgellandschaft schuf, die in weiten Teilen bis heute erhalten ist.

ABLAUF & PROGRAMM

Der Wettbewerb 2025 wird in drei öffentlichen Prüfungsrunden an den historischen Silbermann-Orgeln in der Jakobikirche, der Petrikerche und dem Dom St. Marien in Freiberg ausgetragen.

VORAUSWAHL

Über die Zulassung zum Wettbewerb entscheidet die Jury anhand einer eingereichten Audioaufnahme.

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Praeludium und Fuge a-Moll BWV 543

Das alte Jahr vergangen ist BWV 614

PRÜFUNGEN IM WETTBEWERB

1. PRÜFUNG | 6. – 8. SEPTEMBER 2025

Freiberg | Jakobikirche | Silbermann-Orgel von 1717

Heinrich Scheidemann (1596–1663)

Fantasie in d-Moll WV 83

Georg Böhm (1661–1733)

Praeludium C-Dur

Dieterich Buxtehude (1637–1707)

Auf meinen lieben Gott BuxWV 179

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Fuge G-Dur BWV 576 *oder* BWV 577

2. PRÜFUNG | 10. – 11. SEPTEMBER 2025

Freiberg | Petrikerche | Silbermann-Orgel von 1735

Johann Gottfried Walther (1684–1748)

Concerto del Signor Meck C-Dur LV 134 *oder*

Concerto del Signor Telemann c-Moll LV 136

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Dies sind die heiligen zehn Gebot´ BWV 678

Johann Gottfried Mützel (1728–1788)

Fantasia F-Dur *oder* G-Dur

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Choral mit Variationen (1. Satz)

aus: Sonate d-Moll, op. 65 Nr. 6

(Choral – Andante sostenuto – Allegro molto)

FINALE | 13. SEPTEMBER 2025

Freiberg | Dom St. Marien | Silbermann-Orgel von 1714

Nicolas de Grigny (1672–1703)

Ave Maris Stella

(Ave Maris Stella – Fugue à 4 – Duo – Dialogue sur les grands jeux)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Toccat, Adagio und Fuge C-Dur BWV 564

Allein Gott in der Höh sei Ehr BWV 664

Robert Schumann (1810–1856)

aus: 6 Studien in kanonischer Form, op. 56

Nr. 1 Nicht zu schnell (C-Dur)

Nr. 5 Nicht zu schnell (h-Moll)

Pier Damiano Peretti (*1974)

Stahlspiel

Auftragswerk des Gottfried-Silbermann-Wettbewerbs

Die Noten werden nach der Zulassung bereitgestellt.

PREISTRÄGERKONZERT | 14. SEPTEMBER | 16 UHR

Freiberg | Dom St. Marien



JURY

Vincent Bernhardt (Frankreich)
Henry Fairs (Großbritannien), Vorsitz
Zuzana Ferjenčíková (Slowakei)
Bernard Focroulle (Belgien)
Albrecht Koch (Deutschland)
Matthias Maierhofer (Österreich)
Ja Kyung Oh (Südkorea)

PREISE

Im Rahmen des XVII. Internationalen Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerbs 2025 können folgende Preise vergeben werden:

- 1. Preis:** 7.000 EUR – Preis des Mitteldeutschen Barockmusik e.V.
 - 2. Preis:** 4.000 EUR – Preis des Fördervereins Gottfried Silbermann e.V.
 - 3. Preis:** 3.000 EUR – Preis des Freiberg.Science.City. e.V.
- Publikumspreis:** 2.000 € – Preis des PURPLE PATH, gestiftet vom Verein FreundInnen der Europäischen Kulturregion Chemnitz 2025 e.V.

Die Jury kann folgende Konzerte an Finalist:innen des Wettbewerbs vergeben:

- Altenburg, Schloßkirche – Trost-Orgel
- Arnstadt, Kirche – Bachorgel (Rekonstruktion Wender)
- Brandenburg, Dom – Wagner-Orgel
- Bremen, Dom – u.a. Silbermann- und Sauer-Orgel
- Dresden, Kathedrale – Silbermann-Orgel
- Freiberg, Petrikirche – Silbermann-Orgel
- Orgelkonzert im Rahmen des Internationalen Lübecker Orgelsommers
- Merseburg, Dom – Ladegast-Orgel
- ein Konzert der Gottfried-Silbermann-Gesellschaft
- ein Konzert zum Heinrich Schütz Musikfest oder Tage Mitteldeutscher Barockmusik
- ein Konzert zum Bachfest Leipzig

Mit dem 1. Preis ist der Titel des Young ECHO Organist of the Year 2026 verbunden. Dazu gehören Konzertverpflichtungen in den ECHO-Städten: **Alkmaar** (Niederlande) / **Altenburg** (Deutschland) / **Brüssel** (Belgien) / **Freiberg** (Deutschland) / **Freiburg** (Schweiz) / **Granada** (Spanien) / **Innsbruck** (Österreich) | **Leuven** (Belgien) / **Mafra** (Portugal) / **Tangermünde** (Deutschland) / **Toulouse** (Frankreich) / **Treviso** (Italien) / **Trondheim** (Norwegen)

REGULARIEN & BEWERBUNG

BEDINGUNGEN

Am Wettbewerb können Organist:innen jeder Nationalität teilnehmen, die nach dem 31.12.1993 geboren sind und die Wettbewerbsbedingungen anerkennen.

Über die Zulassung zum Wettbewerb entscheidet die Jury auf Grundlage einer Tonaufnahme, die mit der Bewerbung einzureichen ist.

Die Vorspiele finden anonym statt. Über die Reihenfolge der Teilnehmenden entscheidet das Los.

Über die Ergebnisse des Wettbewerbs entscheidet die Jury auf Grundlage der Juryordnung. Die von der Jury getroffenen Entscheidungen sind unwiderruflich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BEWERBUNG

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2025.

Die schriftliche Bestätigung erfolgt bis spätestens 31. Mai 2025.

Die Anmeldung erfolgt über ein Onlineformular.

<https://form.jotform.com/243087058827364>



Mit der Bewerbung sind verpflichtend einzureichen:

- Nachweis des Geburtsdatums (Kopie von Geburtsurkunde/Personalausweis/Reisepass)
- Lebenslauf
- Porträtfoto in Druckqualität (Farbe, mind. 1300 x 1800 Pixel)
- Für die Vorauswahl: eine eigene ungeschnittene Tonaufnahme

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Praeludium und Fuge a-Moll BWV 543

Das alte Jahr vergangen ist BWV 614

Bereitstellung in einem gängigen Audioformat (z. B. mp3, wav).

Weitere Informationen finden Sie auch auf

www.silbermann.org/wettbewerb

Nachfragen zum Wettbewerb bitte per E-Mail an:

wettbewerb@silbermann.org



JURY DER VORAUSWAHL

Henry Fairs (Großbritannien)
Albrecht Koch (Deutschland)
Matthias Maierhofer (Österreich)

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt 70 Euro. Diese Gebühr ist spesenfrei bis zum 1. Juli 2025 unter der Angabe „Silbermann-Wettbewerb“ auf folgendes Konto zu überweisen:

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.
IBAN: DE75 8705 2000 3115 0155 25
BIC: WELADED1 FGX
Sparkasse Mittelsachsen

Bei Nichtteilnahme am Wettbewerb erfolgt keine Erstattung.

UNTERBRINGUNG & REISEKOSTEN

Ab der 2. Prüfung trägt der Veranstalter die Kosten für die Unterbringung der Teilnehmenden.
Auf Wunsch werden die Quartiere für die erste Runde durch den Veranstalter vermittelt.

Die An- und Abreise zahlen die Teilnehmenden selbst.

ORGANISATORISCHES

Registrant:innen werden durch das Organisationsbüro vermittelt. Darüber hinaus sind alle Teilnehmenden berechtigt, Registrant:innen auf eigene Kosten mitzubringen. Deren Namen und Adressen sind bei der Bewerbung anzugeben.

Der Veranstalter ist berechtigt, alle Veranstaltungen im Rahmen des Wettbewerbs audiovisuell aufzuzeichnen und für die eigene Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden. Für die Wettbewerbsteilnehmenden erwachsen hieraus keine Vergütungsansprüche.

Alle Preisträger:innen sind verpflichtet, honorarfrei am Preisträgerkonzert mitzuwirken.





XVIIth International Gottfried Silbermann Organ Competition

Freiberg

September 6 – 14, 2025

CALL FOR ENTRIES

Every two years, young organists from all over the world are given the unique opportunity to demonstrate their skills at the International Gottfried Silbermann Organ Competition on Silbermann's outstanding baroque organs and to experience the authentic sound cosmos of the historical instruments. The encounter with renowned artists and an enthusiastic audience opens doors and makes this competition a formative experience. The competition is dedicated to the famous organ builder Gottfried Silbermann, who created a unique organ landscape from his workshop in Freiberg 300 years ago, much of which has been preserved to this day.

APPLICATION PROCEDURE & PROGRAMME

The 2025 competition comprises three public examination rounds on the historic Silbermann organs of the Jakobikirche, the Petrikirche Freiberg and of the Cathedral St. Marien Freiberg.

PRE-SELECTION

The pre-selection jury will decide on admission to the competition based on the submitted audio recording of:

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Prelude and Fugue in A minor BWV 543

Das alte Jahr vergangen ist BWV 614

COMPETITION ROUNDS

FIRST ROUND | SEPTEMBER 6 – 8, 2025

Freiberg | Jakobikirche | Silbermann organ from 1717

Heinrich Scheidemann (1596–1663)

Fantasia in d minor WV 83

Georg Böhm (1661–1733)

Prelude in C major

Dieterich Buxtehude (1637–1707)

Auf meinen lieben Gott BuxWV 179

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Fugue in G major BWV 576 *or* BWV 577

SECOND ROUND | SEPTEMBER 10 – 11, 2025

Freiberg | Petrikirche | Silbermann organ from 1735

Johann Gottfried Walther (1684–1748)

Concerto del Signor Meck in C major LV 134 *or*

Concerto del Signor Telemann in C minor LV 136

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Dies sind die heiligen zehn Gebot´ BWV 678

Johann Gottfried Mützel (1728–1788)

Fantasia in F major *or* G major

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Chorale with Variations (1st Movement)

from: Sonata in D minor, op. 65 No. 6

(Chorale – Andante sostenuto – Allegro molto)

FINAL ROUND | SEPTEMBER 13, 2025

Freiberg | Dom St. Marien | Silbermann organ from 1714

Nicolas de Grigny (1672–1703)

Ave Maris Stella

(Ave Maris Stella – Fugue à 4 – Duo – Dialogue sur les grands jeux)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Toccatà, Adagio and Fugue in C major BWV 564

Allein Gott in der Höh sei Ehr BWV 664

Robert Schumann (1810–1856)

from: 6 Studien in kanonischer Form, op. 56

Nr. 1 Nicht zu schnell (C-Dur)

Nr. 5 Nicht zu schnell (h-Moll)

Pier Damiano Peretti (*1974)

Stahlspiel

Commissioned work for the Gottfried Silbermann Competition

Scores will be provided upon admission.

PRIZE WINNERS' CONCERT | SEPTEMBER 14 | 4 P.M.

Freiberg | Dom St. Marien



JURY

Vincent Bernhardt (France)
Henry Fairs (United Kingdom), president of the jury
Zuzana Ferjenčíková (Slovakia)
Bernard Focroulle (Belgium)
Albrecht Koch (Germany)
Matthias Maierhofer (Austria)
Ja Kyung Oh (South Korea)

PRIZES

The following prizes may be awarded in the XVIIth International Gottfried Silbermann Organ Competition 2025:

1st Prize: € 7,000 – Prize of MBM Mitteldeutsche Barockmusik e.V.
2nd Prize: € 4,000 – Prize of Förderverein Gottfried Silbermann e.V.
3rd Prize: € 3,000 – Prize of Freiberg.Science.City. e.V.
Audience Prize: € 2,000 – Prize of PURPLE PATH, sponsored by FreundInnen der Europäischen Kulturregion Chemnitz 2025 e.V.

The jury may award the following concerts to finalists of the competition:

- Altenburg, Castle Church – Trost organ
- Arnstadt, church – Bach organ (reconstruction by Wender)
- Brandenburg, Cathedral – Wagner organ
- Bremen, Cathedral – including Silbermann and Sauer organs
- Dresden, Cathedral – Silbermann organ
- Freiberg, Petrikirche – Silbermann organ
- organ concert as part of the International Lübeck Organ Summer
- Merseburg, Dom – Ladegast organ
- a concert by the Gottfried Silbermann Society
- a concert at the Heinrich Schütz Music Festival or Days of Central German Baroque Music
- a concert at the Leipzig Bach Festival

The winner of the competition will also be designated as the Young ECHO Organist of the Year 2026, which includes concert engagements in ECHO cities: **Alkmaar** (Netherlands) / **Altenburg** (Germany) / **Brussels** (Belgium) / **Freiberg** (Germany) / **Freiburg** (Switzerland) / **Granada** (Spain) / **Innsbruck** (Austria) / **Leuven** (Belgium) / **Mafra** (Portugal) / **Tangermünde** (Germany) / **Toulouse** (France) / **Treviso** (Italy) / **Trondheim** (Norway)

COMPETITION RULES & APPLICATION

ELIGIBILITY & CONDITIONS OF PARTICIPATION

The competition is open to organists of all nationalities born after Dec. 31, 1993, who accept the conditions of the competition.

The jury will decide on admission to the competition based on the sound recording which must be submitted with the application.

All examination rounds are by anonymous process. The order of candidates will be decided by lot.

The jury shall decide on the results of the competition on the basis of the competition rules. The jury's decisions are final, there is no right of appeal.

APPLICATION PROCEDURE

Deadline for applications is April 30, 2025.

Candidates will be notified of admission no later than May 31, 2025.

Registration is done via an online form.

<https://form.jotform.com/243087058827364>



To apply, you have to submit the following documents:

- proof of date of birth (copy of birth certificate/ identity card/ passport)
- curriculum vitae
- portrait photo in print quality (color, min. 1300 x 1800 pixels)
- for the pre-selection: one of your own uncut sound recordings

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Prelude and Fugue in A minor BWV 543

Das alte Jahr vergangen ist BWV 614

Provide recordings in common audio formats (e.g., mp3, wav).

Further information is available at www.silbermann.org/wettbewerb
For inquiries, contact: wettbewerb@silbermann.org



JURY OF THE PRE-SELECTION

Henry Fairs (United Kingdom)
Albrecht Koch (Germany)
Matthias Maierhofer (Austria)

PARTICIPATION FEE

The participation fee is 70 Euros, payable by July 1, 2025, to the bank account indicated. Make the transfer free of charges for the beneficiary and indicate the reference "Silbermann Wettbewerb".

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.
IBAN: DE75 8705 2000 3115 0155 25
BIC: WELADED1 FGX
Sparkasse Mittelsachsen

Participation fees are non-refundable.

ACCOMMODATION & TRAVEL EXPENSES

From the second round onwards, the organiser will cover participants' costs for accommodation. Upon request, the organiser will arrange accommodation for the first round of examinations.

All travel costs must be covered by the participants.

ORGANIZATION

Registration assistants will be arranged by the organizing office. In addition, all participants are entitled to bring registrants at their own expense. Their names and addresses must be stated in the application.

The organizer reserves all rights to audio-visual recording and broadcasting of performances and events that are part of the competition in order to use them for their own public relations. Competitors are not entitled to any financial compensation.

All the prize-winners are required to perform at the prize-winners' concert free of charge.



FREIBERG | JAKOBIKIRCHE SILBERMANN-ORGEL VON 1717

Disposition (II/20)

HAUPTWERK, I. MANUAL (C – c³)

PRINZIPAL	8 Fuß
ROHRFLÖTE	8 Fuß
QUINTA DEHN	8 Fuß
OKTAVA	4 Fuß
SPITZFLÖTE	4 Fuß
QUINTA	3 Fuß
SUPER OKTAVA	2 Fuß
MIXTUR	3 Fach
CIMBELN	2 Fach

OBERWERK, II. MANUAL

GEDACKT	8 Fuß
PRINZIPAL	4 Fuß
ROHRFLÖTE	4 Fuß
NASSAT	3 Fuß
OKTAVA	2 Fuß
TERTIA	aus 2 Fuß (1 3/5,)
SUFFLÖT	1 Fuß
CIMBELN	2 Fach

PEDAL (C – c¹)

SUB BASS	16 Fuß
POSAUNEN BASS	16 Fuß
TROMPET	8 Fuß

NEBENREGISTER

TREMULANT (Hauptwerk)
Schiebekoppel II/I
PEDALKOPPEL (I/P)

Stimmtonhöhe

gegenwärtig 440 Hz/a¹

Stimmungsart

gegenwärtig gleichstufig

FREIBERG | PETRIKIRCHE SILBERMANN-ORGEL VON 1735

Disposition(II/32)

HAUPTWERK, I. MANUAL (C, D – c³)

PRINCIPAL.	16. Fuß.
OCTAV PRINCIPAL.	8. Fuß.
VIOL DI GAMBA.	8. Fuß.
Rohr-Flöte.	8. Fuß.
OVTAVA.	4. Fuß.
Spitz-Flöte.	4. Fuß.
QVINTA.	3. Fuß.
OCTAVA.	2. Fuß.
TERTIA.	aus 2. Fuß.
CORNET.	4. fach. (ab c ¹)
MIXTUR.	4. fach.
CYMBEL.	3. fach
FACHOTT.	16. Fuß.
TROMPETE.	8. Fuß.

OBERWERK, II. MANUAL (C, D – c³)

QVINTA DENA.	16. Fuß.
PRINCIPAL.	8. Fuß.
Gedackts.	8. Fuß.
QVINTA DENA.	8. Fuß.
OCTAVA.	4. Fuß.
Rohr-Flöte	4. Fuß.
NASSAT.	3. Fuß.
Octava	2. Fuß.
QVINTA.	1 ½. Fuß.
SUFFFLÖT.	1. Fuß.
SECHST QVINT ALTRA	(4/5´ ab c ¹ 13/5´)
MIXTUR.	3. fach.
VOX HUMANA.	8. Fuß.



PEDAL C, D – c¹

Groß Untersatz	32. Fuß.
PRINCIPAL BASS.	16. Fuß.
OCTAVEN BASS.	8. Fuß.
POSSAUNE.	16. Fuß.
TROMPETE.	8. Fuß.

NEBENREGISTER

- TREMULANTE. (Kanaltremulant HW)
- Schwebung. (Kanaltremulant OW)
- Schiebekoppel I/II (Manuelschiebekoppel)
- BASSVENTIL. (Ventilkoppel I/P)
- Klingel. (Kalkantenruf)

Stimmtonhöhe

462,5 Hz für a1 bei 18°

Stimmung

Neidhardt II (1732)

FREIBERG | DOM ST. MARIEN GROSSE SILBERMANN-ORGEL VON 1714

Disposition (III/44)

Hauptwerk, II. Manual (C, D – c³)

BORDUN.	16 F.
PRINCIPAL.	8 F.
VIOLA DI GAMBA.	8 F.
ROHRFLÖT.	8 F.
OCTAVA.	4 F.
QVINTA.	3 F.
SUP.OCTAV.	2 F.
TERTIA.	
CORNET.	(5fach ab c ¹)
MIXTUR.	(4fach)
ZIMBELIN.	(3fach)
TROMPET.	8 F.
CLARIN.	4 F.

Oberwerk, III. Manual (C, D – c³)

QVINTADEHN.	16 F.
PRINCIPAL.	8 F.
GEDACKT.	8 F.
QVINTADEHN.	8 F. (Jehmlich 1933)
OCTAVA.	4 F.
SPITZFLÖT.	4 F.
SUP. OCTAV.	2 F.
FLASCHFLÖT.	1 F.
ECHO. 5.FA.	(ab c ¹)
MIXTUR.	(3fach)
ZIMBELN.	(2fach)
KRUMBHORN.	8 F.
VOX HUMANA	(8 F.)

Brustwerk, I. Manual

GEDACKT.	8 F.
PRINCIPAL.	4 F.
ROHRFLÖT.	4 F.
NASSAT.	3 F.
OCTAVA.	2 F.
TERTIA.	
QVINTA.	1½ F.
SUFFLÖT.	1 F.
MIXTUR.	(3fach)



Pedal (C, D – c¹)

UNTERSATZ	32 F. (32 + 16 F.)
PRINC.BASS.	16 F.
SUB BASS.	16 F.
OCTAV BASS.	8 F.
OCTAV BASS.	4 F.
PED.MIXTUR.	(6fach)
POSAUN BASS.	16 F.
TROMP.BASS.	8 F.
CLAR.BASS.	4 F.

Nebenregister

TREMULANT. (I, II, III)
 SCHWEBUNG (III)
 Schiebekoppeln (III/II, I/II)

Stimmtonhöhe

a1 = 476,3 Hz

Stimmung

Ungleichschwebend in mitteltönigerer Charakteristik
 (Christoph Schwarzenberg 1985)

HERAUSGEBER | PUBLISHED BY

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.

Organisationsbüro 26. Silbermann-Tage 2025 und
XVII. Internationaler Gottfried-Silbermann-Organwettbewerb
Schloßplatz 6 (Silbermann-Haus)
D-09599 Freiberg

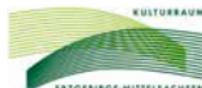
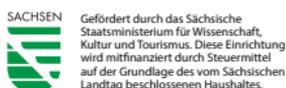
Telefon: +49 3731 22248

E-Mail: wettbewerb@silbermann.org

REDAKTIONSSCHLUSS | DEADLINE

Dezember 2024

FÜR DIE FREUNDLICHE FÖRDERUNG UNSERER ARBEIT DANKEN WIR
WE WOULD LIKE TO THANK THE FOLLOWING ORGANISATIONS FOR
THEIR KIND SUPPORT OF OUR WORK



Gefördert aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und das Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen – Der Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten.



#moderndenken



Staatskanzlei



FREI BERG.
SCI ENCE.
CITY. e.V.



Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.

*Gottfried Silbermann
Organ Master*